

Anlage 5 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen für Eignungsleihe

Projektnummer	2026004691
Vertragsgegenstand	Beratungsleistungen POM
Beschreibung	Abschluss eines Rahmenvertrages für Beraterleistungen für die Erstellung von Fachkonzepten und deren Umsetzung im Rahmen der Weiterentwicklung des Messstellenbetriebes der HNE (Programm Optimierung Betrieb) im Zeitraum 01.04.2027 – 30.06.2029 sowie der einmaligen Option zur Vertragsverlängerung bis 30.06.2031.
Bewerber/Bieter oder Bewerber-/Bietergemeinschaft	
Name, gesetzlicher Vertreter und Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens	

1. Verpflichtung zur Verfügungstellung von Mitteln (gemäß § 47 Abs. 1 S. 1 SektVO)

Ich/wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle einer Beauftragung des oben genannten Bewerbers/Bieters bzw. der oben genannten Bewerber-/Bietergemeinschaft diesem/dieser die erforderlichen Mittel zur Erfüllung des Auftrags für die nachfolgenden (Teil-)Leistungen zur Verfügung zu stellen.

Beschreibung der (Teil-) Leistungen	ggf. Ordnungsziffer / Leistungsbereich

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Name und Unterschrift des sich verpflichtenden Unternehmens)

2. Zusätzlich Verpflichtung zur Erbringung von Leistungen – nur bei Eignungsleihe der beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 47 Abs. 1 S. 3 SektVO)

Der Bewerber/Bieter bzw. die Bewerber-/Bietergemeinschaft nimmt zum Nachweis seiner/ihrer Eignung die berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle einer Beauftragung des oben genannten Bewerbers/Bieters bzw. der oben genannten Bewerber-/Bietergemeinschaft selbst die Leistung zu erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

.....
(Ort).....
(Datum).....
(Name und Unterschrift des sich verpflichtenden Unternehmens)**3. Zusätzlich Verpflichtung zur gesamtschuldnerischen Haftung – nur bei Eignungsleihe der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (§ 47 Abs. 3 SektVO)**

Der Bewerber/Bieter bzw. die Bewerber-/Bietergemeinschaft nimmt zum Nachweis seiner/ihrer Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle einer Beauftragung des oben genannten Bewerbers/Bieters bzw. der oben genannten Bewerber-/Bietergemeinschaft mit diesem/dieser im Umfang der Eignungsleihe gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften (gesamtschuldnerische Haftung).

.....
(Ort).....
(Datum).....
(Name und Unterschrift des sich verpflichtenden Unternehmens)**4. Zusätzlich Erklärung über das Vorliegen von Ausschlussgründen**

Ich/wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB folgendes gilt (bitte ankreuzen):

- ☐ Es liegen keine der in § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB genannten Verfehlungen vor.
- ☐ Es liegen folgende der in § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB genannten Verfehlungen vor (bitte nachfolgend auflühren):

.....

.....

.....

Ich/wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 GWB, § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG oder § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG folgendes gilt (bitte ankreuzen):

- ☐ Es liegen keine der in § 124 Abs. 1 GWB, § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG oder § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG genannten Verfehlungen vor.
- ☐ Es liegen folgende der in § 124 Abs. 1 GWB, § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG oder § 21 SchwarzArbG oder § 22 LkSG genannten Verfehlungen vor (bitte nachfolgend auflühren):

.....

.....

.....

Nähere Informationen – insbesondere über mögliche Selbstreinigungsmaßnahmen – werden auf entsprechende Anforderung vorgelegt.

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Name und Unterschrift des sich verpflichtenden Unternehmens)